

## Tour I „Wasserliescher Horizonte“

Start an der Mehrzweckhalle; zunächst zur Kirche St. Aper in der Hauptstraße, weiter vorbei am Kindergarten, dem Pfarrhaus bis zum Marktplatz.

Am Marktplatz vorbei durch die Bahnunterführung, dann nach links in die Bergstraße und dieser folgen bis zur ersten Abzweigung.

Dort nach rechts der Bergstraße folgen und kurz später nach links in die Kapellenstraße einbiegen.

Der Kapellenstraße steil bergauf folgen, vorbei an der zweiten und dritten Station des Stationenweges (erste Station fehlt), bis zur Kreuzung Römerstraße und diese dann queren. Hier steht ein Altes Wasserwerk.

Hinter dem Wasserwerk bzw. dem Spielplatz links in einem Wirtschaftsweg einbiegen. Dem Wirtschaftsweg folgen bis zur Straße „Im Hadelgraben“ und dieser Straße folgen bis zur Kreuzung Granastraße.

Der Granastraße nach rechts folgen. Nach dem Ende der Wohnbebauung, halblinks in den Waldweg einbiegen und dem Pfad geradeaus bis zu den Sandsteinfelsen am „Bistro Blockhaus“ folgen.

Nach rechts um die Felsen gehen und kurz später halbrechts dem Pfad bergauf folgen, der auf einen weiteren Pfad trifft. Diesem nach rechts weiter bergauf vor bis zum Granadenkmal folgen.

Vom Denkmal aus nach links dem Waldweg und später Schotterweg bis zu den Tennisplätzen folgen.

Nun nach links auf die Teerstraße und gleich nach rechts in den geschotterten Waldweg abbiegen. Diesem bergauf folgen bis zu einer Abzweigung. Hier befindet sich linker Hand der Bereich „auf der Kerrichhof“ (auf dem Kirchhof).

An der Abzweigung nach rechts dem unbefestigten Waldweg folgen bis ein Pfad von rechts kommt. Diesem Pfad bergauf folgen und vorbei am Krieger-Ehrenmal und der Felsinschrift am Karthäuser Steinbruch.

Weiter dem Pfad folgen bis zum Waldrand vor eine Wiese. Hier nach links dem Pfad, der Fortsetzung des Stationenweges (Stationen 9 + 10), bergauf folgen.

An der ersten Abzweigung nach rechts einem Waldwirtschaftsweg bis zur Grillhütte des Heimat- und Verkehrsvereins folgen.  
Hier links an der Hütte vorbei den Pfad bergauf nehmen und auf den oberhalb verlaufenden Wirtschaftsweg nach links abbiegen.

Dem Weg folgen bis zu einem Pfad (mit Holzgeländer) der nach rechts abzweigt und steil bergauf führt.

Dem Pfad folgen und am Ende des Pfades angekommen auf dem Liescher Berg steht die Löscher Kapelle.

Von hier hat man einen Rundblick auf das Moseltal und die Igeler Verwerfung.

Hinter der Kapelle der Teerstraße folgen, bis vor das Naturschutzgebiet Perfeist (NSG).

Hier nach links auf der Teerstraße, vorbei am NSG bergab gehen.

Dem Teerweg bis zum Wald und weiter nach rechts abwärts folgen bis zu einer Abzweigung wo nach links ein Waldwirtschaftsweg abzweigt.

Hier nach links in den Wirtschaftsweg einbiegen und bergauf gehen um dann an der dritten Abzweigung nach rechts in den Waldweg abzubiegen.

Diesem Weg folgen bis zum Waldrand an einer Wiese. Hier endet die Gemarkung Wasserliesch und es folgt die Gemarkung Konz.

Über die Wiese immer geradeaus, unterhalb der Sträucher vorbei bis in den anschließenden Wald. Hier beginnt die Gemarkung Tawern.

Dem Waldweg folgen bis dieser auf eine Teerstraße trifft.

Hier nach rechts, über eine Spitzkehre hinaus, der Straße folgen bis kurz später rechts ein befestigter Wirtschaftsweg in den Wald abzweigt.

Dem Wirtschaftsweg folgen bis zur ersten Spitzkehre. Hier sieht man geradeaus am Horizont nochmals das Naturschutzgebiet Perfeist (NSG).

Nach links weiter bergab bis zur nächsten Spitzkehre. Hier liegt links ein halb morscher Baumstamm quer neben dem Wirtschaftsweg.

Oberhalb des Stammes dem Pfad geradeaus in den Wald folgen und nach ca. 100 m nach rechts bergab folgen bis zur Albach gehen.

Den Bach über einen Eisensteg queren und anschließend halb rechts leicht bergauf dem Waldweg folgen.

An der nächsten Abzweigung nach links, dem befestigten Wirtschaftsweg steil bergauf folgen, bis zu einer Teestraße.

Links am Horizont ist nun der Ort „Fellerich“ zu sehen. Der Straße bis zum Ortseingang, vorbei am ehemaligen Waschhaus, folgen.

Am Ortsanfang der unteren Straße folgen bis zur Kirche Sankt Willibrord.

Hinter dem anschließenden Parkplatz nach rechts bergauf der „Moselstraße“ und weiter der Straße „Am Hang“ folgen bis vor eine Natursteinmauer.

Hier nach rechts steil bergauf in den Wirtschaftsweg einbiegen und diesem folgen bis zu einem Rastplatz.

Am Rastplatz geradeaus vorbei in den Wald und diesem geschotterten Wirtschaftsweg folgen bis zu einer Abzweigung die über eine links/rechts Kurve leicht bergauf führt.

An der ersten Abzweigung nach rechts abbiegen und dem Weg bergab folgen bis hinter den zweiten Weinberg auf der linken Seite.

Hinter dem Weinberg in den offenen Weg nach links abbiegen, kurz später nach links dem Weg folgen bis zu einer Wiese mit Obstbäumen.

Am Ende der Einfriedung (Zaun) nach rechts steil über die Wiese bis runter, und dann nach rechts neben den Weinberg.

Hier wird die Gemarkung Tawern verlassen und die Gemarkung Oberbillig erreicht.

An diesem Wegekreuz geradeaus an einem Weinberg vorbei gehen und der Wegeführung nach links vor die Weinbergmauer folgen.

An der Weinbergmauer nach rechts und dieser folgen bis zum Ende. Hier nach links bergauf bis vor eine Wiese gehen.

Nach dem letzten Baum der rechts vor der Wiese steht sieht man einen Wildwechselfad. Diesem nach rechts folgen in den Graben hinein.

Hier nach rechts runter den Blick in „Der Alt Graben“, einer Wasserführung aus den oberhalb liegenden Wiesen in die Albach genießen.

Weiter aus dem Graben nach links über die Wiese bergauf bis zu einer Teerstraße.

Diese Straße queren und gegenüber in den offenen Waldweg einbiegen.

Dem Waldweg, einen Teil des Waldlehrpfades der Gemeinde Oberbillig, geradeaus bis zu einem befestigten Waldwirtschaftsweg folgen.

An der ersten Abzweigung nach rechts bis der Waldlehrpfad in Höhe eines Bauwagens nach links abbiegt. Hier abbiegen und dem Pfad an den Hügelgräbern vorbei zurück zum Wirtschaftsweg folgen.

Nun dem Weg folgen bis zu einer Abzweigung. Nach rechts der Abzweigung folgen und wieder zurück auf die Teerstraße.

Diese Straße bergab über eine Spitzkehre folgen bis zur ehemaligen Obersten Albachmühle. Diese liegt rechts in einer Senke.

Geradeaus der Straße folgen bis zum Landgasthof Albachmühle, der Untersten Albachmühle.

Hier nach rechts die Albach queren und über den Waldweg, vorbei unterhalb der roten Sandsteinfelsen vor bis zur Teerstraße.

Hier nach rechts der Straße folgen und durch die Bahnunterführung nach rechts zu den ersten Häusern der Neudorfstraße.

Vor der Ausfahrt zur B419 nach links unter der B419 durch, direkt hinter dem Bauwerk nach rechts den Pfad nutzen und dann vor bis zum Sportplatz.

Hier nach rechts dem Moselradweg (Richtung Konz) bis Unterführung an der Kirche folgen.

Nach rechts durch die Unterführung und dann über den Parkplatz hoch zur Hauptstraße, diese queren und zurück zur Gemeindehalle „In der Acht“!